

An das BMI - I  
zur Förderma  
im Förderber

Oberbürgermeister Bur

**Bundesins  
Raumforsc**

**Deichmann  
53179 Bonn**

**Skizzeneinr**

**Projektther**  
Startschuss für c

Planzeitraum  
**Projektleitung**

**Wichtige Ang**  
 Die Daten:

**Liste der bei**  
 Angaben z  
 Angaben z  
 Kurzfassu  
 Projektbes

**ENTWU**  
Ort und Datum

**A00 Projektskizzeneinreichende Kommune**

Rechtsverbindlicher Name des/der Skizzeneinreicher(s)/(in) <0110>

**A01**

Straße <0120>

**A02**

Postleitzahl <0150a>

**A03**

Ort <0160a>

**A04**

Bundesland <0130>

**A05**

Postfach <0130>

**A06**

Postleitzahl (zu Postfach)

**A07**

Ort (zu Postfach) <0160b>

**A08**

Telefon-Nr.: <0270>

**A11**

Fax-Nr.: <0281>

**A12**

E-Mail-Adresse

**A13**

**S00 Ausführende Stelle**

Name <0210>

**S01**

Straße <0225>

**S02**

Postleitzahl <0230a>

**S03**

Ort <0240a>

**S04**

Bundesland <0220>

**S05**

Postfach <0230b>

**S06**

Postleitzahl (zu Postfach)

**S07**

Ort <0240b>

**S08**

Telefon-Nr.:

**S11**

Fax-Nr.:

**S12**

E-Mail-Adresse

**S13**

# SKI Personenbezogene Daten

## Kontaktpersonen der Kommune

P01	Anrede Herr	P02	Vorname Heiko	P03	Name <0294> Rosenthal	P04	akad. Grad
P05	Telefon-Nr.: <0295> +49 341 1233500		Fax-Nr.: <0297> +49 341 1233505				
P07	E-Mail-Adresse <0296> dezernat@leipzig.de						
P08	Funktion Bürgermeister für Umwelt, Ordnung, Sport						

## 2. Ansprechperson Projektleitung

	Anrede Frau		Vorname Kerstin		Name <0294> Kirmes		akad. Grad
	Telefon-Nr.: +49 341 1239400		Fax-Nr.: +49 341 9832006				
	E-Mail-Adresse sportamt@leipzig.de						
P08	Funktion Leiterin Amt für Sport						

## 1. Administrative Ansprechperson (im Falle einer Bewilligung)

P08	Anrede Herr	P09	Vorname Burkhard	P10	Name <0294> Jung	P11	akad. Grad
P12	Telefon-Nr.: <0270> +49 341 1232000		Fax-Nr.: <0281> +49 341 1232009				
P14	E-Mail-Adresse <0280> obm@leipzig.de						

## 2. Weitere Kontaktperson(nur während der Antragsphase)

P38	Anrede	P39	Vorname	P40	Name <0294>	P41	akad. Grad
P42	Telefon-Nr.: <0270>		Fax-Nr.: <0281>				
P44	E-Mail-Adresse <0280>						

D00 Datenschutzhinweis:

FKZ:

3

Online-Kennung:

Entwurf

**D01** · Die in der Skizze enthaltenen personenbezogenen Daten und sonstigen Angaben werden vom Empfänger der Skizze und seinen Beauftragten im Rahmen seiner/ihrer Zuständigkeit erhoben, verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe dieser Daten an andere Stellen richtet sich nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) bzw. diesem vorgehenden Rechtsvorschriften (§1 Abs. 3 BDSG).

Soweit in der Skizze personenbezogene Daten von Beschäftigten des/der Einreicher(s)(in) oder sonstigen natürlichen Personen enthalten sind, wurden diese entsprechend den Datenschutzhinweisen informiert und deren Einverständnis eingeholt.

Ja

# SKI Vorhabenbezogene Daten

V00

## Projekttitel

V05 Modernisierung AKS

## Projektthema <0100>

V06 Startschuss für die Modernisierung

### Kurzbeschreibung

#### Kurzbeschreibung des Projekts

Der Ursprung des Alfred-Kunze-Spielfelder, die überwiegend von zweiistöckiges Vereinsgebäude h Fußballspiele. Ab 1950 wurde die "Chemie Leipzig" erschienen bis z der staatlichen Klub-Mannschafts wurde die Sportstätte zu Ehren d Das erste große Spiel unter diese ausgetragen. Heute ist die komm der Stadtbezirke Alt-West, Mitte u Sportstätte der Stadt Leipzig.

Der gesamte Gebäudebestand d entspricht nicht mehr dem techn nutzbar. Der Leitungsbestand alk u. Niederspannung) muss erneue durch die Stadt als Eigentümer e. Auftrag gegeben um den Bestanc umgesetzt werden.

Das vorliegende Konzept des Nu Gebäude und Sportplätze korres

### Begründung für das Projekt Quartiersbezug

#### Begründung für das Projekt

Stadtentwicklungspolitische und :

Im Integrierten Stadtentwicklungs Ranking der städtische Handlung Sportstätten gelegt: "Die vorhand werden nutzungsrechtlich gesich barrierefrei bzw. -arm erhalten bz eine intensivere Nutzung und bes

Sanierungs- und Modernisierung: einer hohen Priorität in Leipzigs k "Sportprogramm 2024" (VI-DS-02 Es legt den kommunalen Handlur "Aufwertung der ... kommunalen Modernisierung der Sozialgebäue von Rasen- in Kunstrasenfelder, Trainingszeiten... Oberste Priorität ..." Der Nutzer, die BSG Chemie beabsichtigen Maßnahmen siche wachsender Vereinsmitgliederzah

In einer 2018 erarbeiteten Sportp den AKS folgende Ergebnisse erd nordwestlichen Teil des SB Mitte Maßnahmen so aufgewertet werd

Zi

Zie

Die

Au

Ch

Ju

wil

Le

wa

un

De

sa

au

he

Die

Flä

wie

Mö

NU

we

Er

Er

Na

Fö

Fö

Pr

• E

• N

• V

• E

• N

• g

• B

H

si

• M

(c

Du

(in

• N

• S

Pr

Pr

Sta

Ab

FKZ:

**Ablauf- und Zeitplan <0900>**

**V07**

2019: Fertigstellung Planung

2020: Beginn Umsetzung

2022: Ende Umsetzung

ab 2023: Folgemaßnahmen mit Sportfördermitteln des Freistaates Sachsen

## Ausgabenplan: Projektspezifische Maßnahmen

2019

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Planung, Tiefbauarbeiten Medienverlegung	750.000,00

2020

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Planung, Tiefbauarbeiten Medienverlegung	1.250.000,00

2021

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Planung, Tiefbauarbeiten Medienverlegung	1.500.000,00

2022

Lfd. Nr.	Maßnahme	Betrag in EUR
1	Planung, Tiefbauarbeiten Medienverlegung	500.000,00

Gesamt

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Betrag in EUR
1	Planung, Tiefbauarbeiten Medienverlegung	4.000.000,00

FKZ:

8 Online-Kennung:

Entwurf

## SKI Finanzierungsplan

Jahr	Projektkosten (1)	ggf. Mittel beteiligter Dritter (2)	ggf. Mittel öffentlicher Fördergeber (ohne Bundesanteil) (3)	Förderfähige Kosten (4)	Landesmittel (5)	Kommunale Eigenmittel (6)	Bundesmittel (7)	Mittel unbeteiligter Dritter (8)
2019	750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	750.000,00	0,00	0,00
2020	1.250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	750.000,00	500.000,00	0,00
2021	1.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	750.000,00	750.000,00	0,00
2022	500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.000,00	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>4.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.250.000,00</b>	<b>1.750.000,00</b>	<b>0,00</b>

## SKI Zusätzliche Angabe

### Darstellungen des Projektes

- Mind. zwei bis max. vier  
und seiner Verortung in  
des Projektes sowie der  
weiteren Unterlagen für  
bitten Sie daher von den  
zunächst abzusehen.

### Nachweis einer Haushaltsnotlage

- Ggf. Nachweis einer Haushaltsnotlage

### Ratsbeschluss

- Nachweis eines Beschlusses

### Finanzierungsanteil Dritter

- Ggf. Nachweis des Finanzierungsanteils

### Eigentumsverhältnisse

#### Ratsbeschluss

Bitte beachten Sie, dass die Bundesregierung bei der Sanierung von Liegenschaften im Eigentum der Kommunen den Erwerb von einer (Bundes-)Liegenschaft nachzuweisen, dass der Grundstückserwerb während des Förderzeitraums gewährleistet ist. Dies gilt auch für die Sanierung von Liegenschaften im Eigentum der Kommunen.

- im Eigentum der Kommunen

- im Eigentum des Landes

- im Eigentum des Bundes

- im Eigentum eines kommunalen Unternehmens

im Eigentum eines privaten Dritten (auch Vereine u.ä.)

sonstiger Eigentümer

**Name des Eigentümers**

**Anteil der Kommune**

**Die Kommune befindet sich (bitte auswählen)**

nicht in Haushaltsnotlage (kommunaler Anteil bei 55%)

in Haushaltsnotlage (kommunaler Anteil mindestens 10%)

eine Bescheinigung der Kommunalaufsichtsbehörde liegt bei

wird nachgereicht bis:

**Datum**

**Ratsbeschluss**

**Ein Ratsbeschluss über die Unterstützung des Stadt- und Gemeinderates**

liegt bei

wird nachgereicht bis:

**Datum**

20.09.2018

**Geplante Umsetzung des Projekts**

Das Projekt wird ausschließlich aus dem Bundesprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen gefördert.

FKZ:

11 Online-Kennung:

Entwurf

- Das Projekt ist ein Bauabschnitt eines Gesamtprojektes, der ausschließlich aus dem Bundesprogramm Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen gefördert wird.

**Gibt es eine finanzielle Beteiligung des Landes?**

**finanzielle Beteiligung des Landes**

Die finanzielle Beteiligung von Stadtstaaten wird als kommunaler Anteil gewertet.

- nein  
 ja

**Höhe der Beteiligung**

**Bescheinigung des Landes**

- liegt bei

- wird nachgereicht bis:

**Datum**

**Gibt es eine finanzielle Beteiligung beteiligter Dritter (z.B. Eigentümer)?**

**finanzielle Beteiligung beteiligter Dritter**

Der finanzielle Beitrag beteiligter Dritter ist nicht Teil der Projektkosten – die Berechnung des kommunalen-Anteils (z. B. 55%) bezieht sich also auf die Projektkosten abzüglich dieses Anteils.

- nein  
 ja

**Höhe der Beteiligung**

- wird nachgereicht bis:

**Datum**

**Bescheinigung beteiligter Dritter**

- liegt bei

**Gibt es eine finanzielle Beteiligung unbeteiligter Dritter (z. B. Spenden)?**

**Beteiligung unbeteiligter Dritter**

Als unbeteiligte Dritte gelten solche natürlichen oder juristischen Personen, die keine rechtlichen, personellen oder wirtschaftlichen Beziehungen zum Projektträger, Bauherrn oder Vorhaben haben. Insbesondere dürfen sie nicht selbst Förderempfänger oder Nutznießer der Förderung sein (z. B. unabhängige Stiftungen oder Spender). Durch die Beteiligung von Dritten kann der kommunale Anteil reduziert werden. Der Mindestanteil der Kommune beträgt aber in jedem Fall 10% (gilt auch für Kommunen in Haushaltsnotlage).

FKZ:

12 Online-Kennung:

Entwurf

nein

ja

**Höhe der Beteiligung**

**Bescheinigung unbeteiligter Dritter**

liegt bei

wird nachgereicht bis:

Datum

30.08.2018

  
Rosenthal  
Bürgermeister  
und Beigeordneter für Umwelt,  
Ordnung, Sport









## **Projektskizze zum Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"**

Projekt: Startschuss für die Modernisierung der Leipziger Traditionssportstätte „Alfred-Kunze-Sportpark“



## **1. Sportplatzanlage Alfred-Kunze-Sportpark:**

Ihr Ursprung geht bis in das Jahr 1920 zurück. Es entstanden mehrere Spielfelder, die überwiegend von den Leutzscher Arbeitervereinen genutzt wurden. 1926 kam ein zweistöckiges Vereinsgebäude hinzu. In den 30iger Jahren verfolgten bereits 20.000 Zuschauer die Fußballspiele. Ab 1950 wurde die Sportstätte Georg-Schwarz-Sportpark genannt. Zu den Spielen der "BSG Chemie Leipzig" erschienen bis zu 30.000 Zuschauer. Nach dem Gewinn der DDR-Meisterschaft 1964 trotz der staatlichen Klub-Mannschaften-Übermacht im Jahr wurden Sportstätte und Mannschaft zu Legenden. 1992 wurde die Sportstätte zu Ehren des damaligen Erfolgstrainers in Alfred-Kunze-Sportpark (AKS) umbenannt. Das erste große Spiel unter diesem Namen wurde noch im gleichen Jahr vor 10.000 Zuschauer ausgetragen.

## **2. Einordnung des Projektes in das Förderverfahren:**

Die kommunale Sportplatzanlage (SPA) dient dem Vereinssport in der Sportart Fußball und ist Austragungsort von höherklassigen Spielen mit großen Zuschauerzahlen. Prägend für den Verein "BSG Chemie Leipzig", der seit 2014 den AKS nutzt, sind das Mitgliederwachstum und der hohe Kinder- und Jugendanteil im Trainings- und Spielbetrieb. Der Verein ist ein wichtiger Akteur im organisierten Fußball und wird von der Stadt Leipzig gefördert. Leipzigs Vereinsfußball wächst rasant; die Nutzung auf den Sportplatzanlagen verdichtet sich. Im Jahr 2011 waren noch 10.381 Vereinsfußballer/innen in den Leipziger Vereinen organisiert, darunter 4.761 im Kindes- und Jugendalter. Anfang 2018 lagen die statistischen Zahlen bereits bei 12.863 bzw. 6.773.

Der Großteil der Trainingsfelder ist nur eingeschränkt nutzbar. Die Sozialgebäude befinden sich in einem sanierungsbedürftigen, teils maroden Zustand. Die maximale Zuschaueranzahl im Stadion ist aufgrund des schlechten baulich-technischen Zustandes auf 5.000 begrenzt. Diese Rahmenbedingungen hemmen erheblich die weitere Entwicklung des Traditionsvereins sowie des organisierten Fußballs in Leipzig. Die Sanierung des AKS ist aus der Sicht der Stadt Leipzig sehr gut geeignet für die Aufnahme in das Bundesförderprogramm.

Die Zuwendungsvoraussetzungen liegen im Wesentlichen vor. Die Stadt Leipzig wird Zuwendungsempfänger und Bauherr. Konzeptionelle Vorarbeiten und städtische Eigenmittel sind bereits vorhanden. Die bisher als Konzeption erarbeitete Maßnahme "Grundsanie rung Alfred-Kunze-Sportpark" (AKS) hat einen Gesamtumfang von 4 Millionen €.

An Eig  
Verfüc  
sodas  
mit de  
Euro)

### 3.

#### 3.1

##### 3.1.1

Im Inte  
liegt d  
Neuba

*"Sport  
Verein*

*- nutz*

*- funkt*

*Model*

*Umkle*

*- und i*

*besse*

*Flutlic*

##### 3.1.2

Sanier  
mit ein  
entwic  
2016.

Es leg

*„ ... At*

*Maßna*

*- Sanie*

*- Neuc*

*- Insta*

Oberste Priorität  
und/oder in mit  
Der Nutzer, die  
Tradition. Die k  
Sportstätte für

### 3.1.3 Sportplatz

In einer 2018 e  
sich in Bezug a

- Für die Einzul  
.... müssen kür  
Rietschelstraß  
ausgelastet we  
stadtteilbezoge  
der SPA Cottar

Stadtentwicklu  
nächsten Jahre  
das Mehr an F  
benachbarten,

- Die Gesamtr  
höhere fiktive I  
unter 19 Jahre  
Mitglieder hinz

38.033,11 m<sup>2</sup>  
der größten ko  
einen neuen Ku

Fazit:

Der Alfred-Kun  
diese SPA kün  
Vereine als Un  
erhalten und m  
Kunstrasengro  
ausgelastete S

## **3.2 Baulich-technische Begründung:**

### 3.2.1 Allgemein:

Der gesamte Gebäudebestand des Alfred - Kunze - Sportparks ist baulich/technisch abgängig. Das heißt, er entspricht nicht mehr dem technischen Regelwerk und ist an mehreren Stellen nur noch eingeschränkt nutzbar. Der Leitungsbestand aller Medien (Trinkwasser / Abwasser / Regenwasser / Gas / Elektro: Hoch - u. Niederspannung) muss erneuert werden. Aktuell wurden durch die Stadt als Eigentümer erste Planungen für die Erneuerung der medientechnischen Erschließung in Auftrag gegeben um den Bestand zu erfassen. Sobald die Ergebnisse vorliegen sollen ab 2019 erste Maßnahmen umgesetzt werden. Das vorliegende Konzept des Nutzers (BSG Chemie Leipzig) zur baulichen Umgestaltung der Gebäude und Sportplätze korrespondiert mit der Medienerneuerung.

### 3.2.2 Projektmaßnahmen (insgesamt 4 Millionen EUR)

- Erneuerung aller Abwasserleitungen (Grobkostenschätzung 250.000 EUR),
- Neuerschließung Objekte mit Trinkwasser (Grobkostenschätzung 250.000 EUR),
- Vorbereitung Entwässerung Kunstrasenfelder (Grobkostenschätzung 300.000 EUR)
- Erneuerung aller Regenwasserleitung einschließlich der Beantragung von Wasserrecht (Grobkostenschätzung 250.000 EUR),
- Neuerrichtung Gashausanschluss ( Grobkostenschätzung 100.000 EUR),
- geplante Anschlüsse für Drainageleitungen (Grobkostenschätzung 50.000 EUR),
- Bauvorbereitende Maßnahmen wie Baugruben / Wasserhaltung / Herstellung Planung / Nebenkosten / Provisorien ( Grobkostenschätzung 100.000 EUR)
- Planungsleistungen für all diese Leitungen (Grobkostenschätzung 450.000 EUR)
- Medientechnischen Erschließung des gesamten Gebäudebestandes (Grobkostenschätzung 2.250.000 EUR)

### 3.2.3 Durch Projektumsetzung ermöglichte künftige Folgemaßnahmen (insgesamt 11 Millionen EUR)

- Neubau zwei Kunstrasenfeldern mit Flutlicht (Grobkostenschätzung 2.000.000 EUR)
- Sanierung Sozialgebäude und Tribünen (Grobkostenschätzung 9.000.000 EUR)





